

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 49 (1992)

Heft: 4

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilung aus der Redaktionskommission

Im Laufe des Jahres 1992 hat die Redaktionskommission der Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte von zwei langjährigen Mitgliedern Abschied genommen:

Am 6. April dieses Jahres verstarb Dr. Walter Trachsler im Alter von 73 Jahren. Als Konservator am Schweizerischen Landesmuseum übernahm er im Jahre 1961 die Redaktion der ZAK, für deren Erscheinen er während dreizehn Jahren verantwortlich zeichnete. Der Entscheid, der Zeitschrift mit der Änderung von Format und Drucktechnik ein zeitgemäßes Äusseres zu verleihen, war nur einer der Impulse, die Trachslers Redaktionszeit kennzeichneten. Auch nach der Übergabe der Schriftleitung an Lucas Wüthrich nahm er regen Anteil am Geschick der Zeitschrift. In der Redaktionskommission, deren Mitglied er bis zu seinem Tode war, brachte er seine als Redaktor gewonnene praktische Erfahrung gerne und engagiert ein. Ausserdem stand er der ZAK wiederholt als Autor von Artikeln und Buchbesprechungen zur Verfügung. So war Walter Trachsler mit seinen Kenntnissen in den Gebieten der barocken Plastik und der allgemeinen Sachgüterkunde unserer Zeitschrift stets ein kompetenter Begleiter, dessen Verdienste in ehrender Erinnerung bleiben.

Auf Ende des Jahres ist Herr Dr. Georg Germann, Direktor des Bernischen Historischen Museums, aus der Redaktionskommission zurückgetreten, der er seit 1981 angehörte. Auch ihm gebührt Dank für sein Engagement und die immer spontane Bereitschaft, eingegangene Manuskripte kritisch zu prüfen, selbst Beiträge beizusteuern und der Redaktion auch sonst mit Rat und Tat beizustehen.